

# RS Vwgh 2011/9/15 2009/07/0163

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.09.2011

## Index

L66508 Flurverfassung Zusammenlegung landw Grundstücke

Flurbereinigung Vorarlberg

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

19/05 Menschenrechte

80/06 Bodenreform

## Norm

B-VG Art7 Abs1;

FIVfGG §31 Abs2;

FIVfGG §36 Abs1;

FIVfLG VlbG 1979 §32 Abs2;

FIVfLG VlbG 1979 §35 Abs1;

FIVfLG VlbG 1979 §35 Abs3;

FIVfLG VlbG 1979 §73;

MRK Art6 Abs3 litc;

VwGG §42 Abs2 Z1;

1. B-VG Art. 7 heute
  2. B-VG Art. 7 gültig ab 01.08.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
  3. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.2004 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
  4. B-VG Art. 7 gültig von 16.05.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/1998
  5. B-VG Art. 7 gültig von 14.08.1997 bis 15.05.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
  6. B-VG Art. 7 gültig von 01.07.1988 bis 13.08.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 341/1988
  7. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.1975 bis 30.06.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
  8. B-VG Art. 7 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
  9. B-VG Art. 7 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
- 
1. VwGG § 42 heute
  2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
  3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
  4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
  5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
  6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

## Rechtssatz

Eine Bestimmung in der Satzung einer Agrargemeinschaft, die eine Vertretung bei der Ausübung des Stimmrechts in der Vollversammlung, des entscheidenden Mitwirkungsrechts an der Agrargemeinschaft, auf den Kreis der Familienangehörigen und der übrigen Mitglieder beschränkt, ist rechtswidrig, da eine solche Satzungsbestimmung dazu führen könnte, dass einem Mitglied die Möglichkeit der Abstimmung und damit der Wahrnehmung seiner Rechte genommen wird (mit näheren Ausführungen im E). Eine solche Satzungsbestimmung steht daher auch im Sinne der Jud des VfGH (Hinweis E 12. Dezember 1994, B 2083/92, B 1545/94) im Widerspruch zu den Grundrechten (vgl dazu auch Art 6 Abs 3 lit c MRK); die Genehmigung einer solchen Bestimmung durch die Agrarbehörde erweist sich daher als rechtswidrig. Eine Bestimmung in der Satzung einer Agrargemeinschaft, die eine Vertretung bei der Ausübung des Stimmrechts in der Vollversammlung, des entscheidenden Mitwirkungsrechts an der Agrargemeinschaft, auf den Kreis der Familienangehörigen und der übrigen Mitglieder beschränkt, ist rechtswidrig, da eine solche Satzungsbestimmung dazu führen könnte, dass einem Mitglied die Möglichkeit der Abstimmung und damit der Wahrnehmung seiner Rechte genommen wird (mit näheren Ausführungen im E). Eine solche Satzungsbestimmung steht daher auch im Sinne der Jud des VfGH (Hinweis E 12. Dezember 1994, B 2083/92, B 1545/94) im Widerspruch zu den Grundrechten vergleiche dazu auch Artikel 6, Absatz 3, Litera c, MRK); die Genehmigung einer solchen Bestimmung durch die Agrarbehörde erweist sich daher als rechtswidrig.

#### **Schlagworte**

Besondere Rechtsgebiete

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2011:2009070163.X10

#### **Im RIS seit**

10.10.2011

#### **Zuletzt aktualisiert am**

15.05.2015

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)